

Käserei wurde Geschäftshaus

Im Mai 1990 musste die MVG Aettenschwil wiederum einen neuen Abnehmer suchen. Man wählte vorerst Emmi; seit dem 1. Mai dieses Jahres wird die Milch über den ZMP (Zentralschweizer Milchproduzenten Verband) verwertet, wie Präsident Robert Amhof erklärt. Damit stand auch fest, dass das Käsereigebäude nicht mehr für seinen ursprünglichen Zweck genutzt werden würde. Es wurde 1993 zum Bürogebäude umgebaut und ist seither an die Firma ZMS/PMA Medienbeobachtung AG vermietet. Heute gehören der MVG Aettenschwil 17 Mitglieder an, in deren Besitz rund 150 Kühe sind.

Feier auf dem Bühl

«Wir sind stolz auf unsere Gründer», hielt Präsident Robert Amhof an der Jubiläumsveranstaltung fest. «Dem Gründergeist fühlen wir uns heute noch verpflicht-

et. Solidarität und Gemeinschaftssinn sind auch heute noch das Fundament unserer Genossenschaft.» Dann nutzte er die Gelegenheit, allen zu danken, die zum Gelingen der MGV-Idee und zum Gelingen des Jubiläumsfestes beigetragen hatten. Allen voran Gottfried Rüttimann, der sich bereit erklärt hatte, die Unterlagen zu Sichten und das Material für die Chronik zusammenzustellen. Urs und Bea Rüttimann bereiteten die Chronik druckreif auf und René Villiger steuerte das Titelbild bei. Anschliessend wurde auf dem Aettenschwiler Bühl (dem Ort, wo damals die MVG dank Xaver Küng ihren Anfang nahm, ausgiebig bei Speis und Trank gefeiert.

Die Chronik «100 Jahre Milchverwertungsgenossenschaft Aettenschwil» kann bei Urs Rüttimann bezogen werden, Telefon 041 788 04 10.



Bei der MVG Aettenschwil werden Traditionen hoch gehalten. Deshalb übt sich früh, was später ein Volkstanzmeister werden will. Bilder: zVg



Sara Krähenbühl (rechts) und Jill Sonder sind Schweizer Meister im Steptanz in der Kategorie Kinder. Bild: zVg

Schweizermeistertitel für zwei junge Sinserrinnen

Die 9-jährige Sara Krähenbühl und die um ein Jahr jüngere Jill Sonder von der Steptanzschule «Flying Taps» in Root haben an der Schweizer Meisterschaft im Steptanz vom 24. Juni im Casino Zug in der Kategorie Kinder Duo den Titel geholt. Damit haben sich die beiden jungen Sinserrinnen für die Weltmeisterschaft

qualifiziert, welche vom 30. November bis 2. Dezember in Riesa (Deutschland) stattfindet. Bravo!

Die «Flying Taps» haben übrigens in der Kategorie Elite Herren Solo und Elite Trio Silber sowie in der Königsdisziplin Kategorie Elite Formation Gold gewonnen.

**Spass
Ferien
ins**

Auch dieses Jahr erfreut sich der Ferienpass grosser Beliebtheit. 207 Schüler/innen haben sich für diverse Kurse angemeldet.

Viele Kurse waren jedoch so begehrt, dass wir leider nicht alle Anmeldungen berücksichtigen konnten. Die Platzzahl wurden bei fast allen Kursen bei weitem übertroffen.

Für den Schlusspunkt des diesjährigen Ferienpasses haben wir uns wieder etwas Spezielles für euch ausgedacht. Am Samstag, 12. August, führt der Seilziehclub Sins ein Probetraining mit anschliessendem Turnier durch. Auch diejenigen, die sich nicht für diesen Tag angemeldet haben, sind herzlich willkommen.

Wir hoffen, die heissbegehrten Kurse nächstes Jahr wieder anbieten zu können. Liebe Schüler/innen, seid also nicht allzu enttäuscht, wenn ihr nicht alle gewünschten Kurse besuchen könnt. Vielleicht wird es nächstes Jahr klappen.

Unsere Sponsoren, der Gemeinde

Sins, der Pro Juventute, der Raiffeisenbank Oberfreiamt und der Villiger Druck AG, der ref. Kirchgemeinde Muri, der kath. Kirchgemeinde Sins, der Elektra Sins sowie allen Kursleitern und Kursleiterinnen möchten wir unser herzliches Dankeschön aussprechen. Ein ganz besonderen Dank geht an Albert Amstutz von der Firma TinLine GmbH in Sins für die Weiterentwicklung und Betreuung der Ferienpass Software, welche den administrativen Aufwand und die Einteilung der Kinder enorm vereinfacht haben. Auch der ganzen Belegschaft der Apotheke Sins herzlichen Dank für die Entgegennahme aller Anmeldungen. Danken möchten wir auch Andrea Moll, welche wieder die grosse Aufgabe der Kurseinteilung übernommen hat.

Falls eine/r von euch Schülerinnen und Schüler aus irgend einem Grund verhindert ist, meldet euch bei Bea Amstutz, Telefon 041 787 26 27 frühzeitig ab. So können wir den Platz anderweitig vergeben.

Nun wünschen wir euch schöne Sommerferien und viel Spass mit dem Ferienpass.

*Euer Ferienpass-Team:
Bea Amstutz, Doris Longenrich Stadler,
Simone von Rotz, Yvette Wyss,
Yvonne Bammert*